

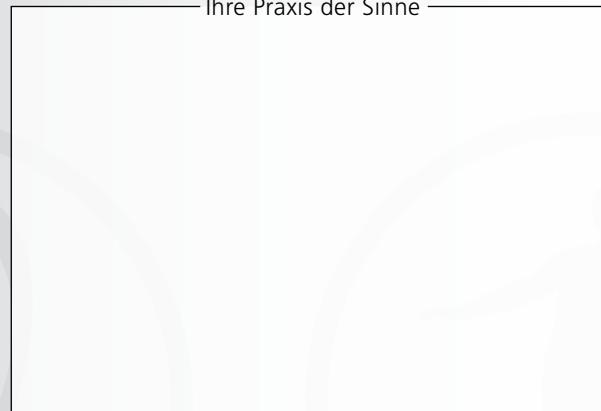
PRAXIS DER SINNE
IHRE HNO-FACHÄRZTE
SCHMECKEN
HÖREN
RIECHEN
GLEICHGEWICHT



HNO-MEDIZIN: Die Experten der Sinne

Das medizinische Fachgebiet der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde umfasst sämtliche Untersuchungs- und Behandlungsmethoden im Kopf- und Halsbereich. Dazu gehören Erkrankungen des Ohres einschließlich Ohrmuschel, Gehörgang, Mittel- und Innenohr, aber auch des Hör- und Gleichgewichtsnerfs. Ebenso zählen die Nase und die Nasennebenhöhlen wie zum Beispiel die Kieferhöhle dazu. Drittes Teilgebiet ist der Hals mit seinen Organen wie Mund, Zunge, Gaumen, Mandeln, Kehlkopf, Stimmlippen, Lymphknoten, Schilddrüse und die Halswirbelsäule. Auch die Haut an Kopf und Hals gehört dazu.

Ihre Praxis der Sinne



Herausgeber: Deutscher Berufsverband der Hals-Nasen-Ohrenärzte e. V.
Bundesgeschäftsstelle · Haart 221 · 24539 Neumünster, gesetzlich vertreten durch den Vorsitzenden des Vorstandes, Dr. med. Dirk Heinrich
Layout und Satz: Headquarters Hamburg · www.hqhh.de

PRAXIS DER SINNE
IHRE HNO-FACHÄRZTE
SCHMECKEN
HÖREN
RIECHEN
GLEICHGEWICHT

URSACHE: Zu viel um die Ohren

Die Ursachen für einen Hörsturz sind oft nicht genau zu klären. Häufig ist aufgrund verschiedener Faktoren die Durchblutung des Innenohrs gestört. Stress und emotionale Anspannung spielen bei der Entstehung vermutlich eine sehr große Rolle. Aber auch Probleme mit der Wirbelsäule, beispielsweise im Zuge eines Schädeltraumas, hoher Blutdruck, Stoffwechselprobleme, Infektionen und übermäßiger Nikotinkonsum sind als Risikofaktoren bekannt. Wichtig ist, sich keinem Dauerstress auszusetzen und sich immer wieder Momente der Entspannung und Erholung zu gönnen. So schonen Sie Ihren Körper und speziell Ihr Gehör am besten!

**WENN DAS
GEHÖR ABSTÜRZT**

HNO
Deutscher Berufsverband der
Hals-Nasen-Ohrenärzte e.V.

HÖREN: Das Ohr im Dauereinsatz

Das Gehör ist unser aktivster Sinn. Selbst im Schlaf nehmen wir unsere Umwelt stets mit offenen Ohren wahr. Und das ist gerade in Gefahrensituationen auch gut so. Allerdings dienen unsere Hörorgane nicht nur der rein akustischen Wahrnehmung. Sie sind elementar für unsere Kommunikationsfähigkeit, für zwischenmenschliche Kontakte und emotionale sowie soziale Beziehungen. Gleichzeitig unterstützen sie uns bei der Orientierung. Die Folgen von Schwerhörigkeit oder gar Hörverlust sind entsprechend schwerwiegend: Minderung der Lebenslust, sozialer Rückzug, zunehmende Einsamkeit. Ein gesundes Gehör ist deshalb wichtig für unser tägliches Wohlbefinden.



HÖRSTURZ: Jeden kann es treffen

Jährlich erleiden in Deutschland über 15.000 Menschen einen Hörsturz. Betroffen sind prinzipiell alle Altersgruppen, nur im Kindesalter tritt der Hörsturz eher selten auf. Anzeichen sind plötzliche, zumeist einseitige Hörprobleme bis hin zum Hörverlust. Typischerweise verspürt der Betroffene ein dumpfes Gefühl, „wie Watte im Ohr“. Auch Ohrgeräusche (Tinnitus) können hinzukommen, in seltenen Fällen auch Schwindelgefühle, Benommenheit oder verzerrtes Hören.

PRAXIS DER SINNE
IHRE HNO-FACHÄRZTE
SCHMECKEN
HÖREN
RIECHEN
GLEICHGEWICHT

BEHANDLUNG: Damit keine Folgen bleiben

Bei entsprechenden Anzeichen sollte umgehend der HNO-Facharzt aufgesucht werden, da bei einer schnellen Behandlung die Risiken für ein eingeschränktes Hörvermögen sowie dauerhafte Ohrgeräusche häufig vermieden werden können. Nach der gründlichen Untersuchung und eindeutigen Diagnose werden als Standardtherapie in der Regel Infusionen eingesetzt, die die Durchblutung fördern. Leider werden die meisten Behandlungen eines Hörsturzes, auch wenn sie therapeutisch absolut sinnvoll und notwendig sind, nicht von den gesetzlichen Krankenkassen getragen. Lassen Sie sich diesbezüglich von Ihrem HNO-Facharzt beraten!

